

Merkblatt zur Einführung der leistungsabhängigen Mauterhebung in der Tschechischen Republik ab 1. Januar 2007

Das tschechische Mautsystem, dessen Einführung zum 1.1.2007 für Lkw und Busse ab 12 t höchstzulässigen Gesamtgewicht geplant ist, ist in technischer Hinsicht dem im Österreich verwendeten Mautsystem auf der Basis von Mikrowellentechnologie verwandt. Der Generallieferant das Konsortium Kapsch aus Österreich hat bereits das elektronische Mautsystem in Österreich eingerichtet. Daher sind die technische Ausrüstung, aber auch die Anforderungen und Mitwirkungsverpflichtungen an Lenker und Unternehmen ähnlich dem österreichischen Mautsystem. So ist für die Abbuchung der elektronischen Maut, die Ausstattung des Fahrzeuges mit einem Fahrzeugabbuchungsgerät „premid“ zwingend erforderlich. Die Maut wird über das im Fahrzeug installierte Fahrzeuggerät an aufgestellten Mautbrücken automatisch - entsprechend der eingestellten Achsenzahl - abgebucht. Es bestehen zwei Zahlungsmöglichkeiten, entweder vorab (pre-pay System) oder im Nachhinein (post-pay System). Die zu entrichtende Maut hängt von der Anzahl der Achsen und der Emissionsklasse des Fahrzeuges ab.

Auftraggeber: Verkehrsministerium der Tschechischen Republik
Betreiber: Straßendirektion der Tschechischen Republik
Mobile Kontrolle: Zollverwaltung der Tschechischen Republik
Generallieferant: Konsortium Kapsch

Mautpflichtige Fahrzeuge

Der Mautpflicht unterliegen alle Lkw und Busse inklusive Anhänger/Auflieger ab 12 t höchstzulässigen Gesamtgewicht. Dem elektronischen Mautsystem unterliegen auch Zugfahrzeuge unter 12 t zulässiges Gesamtgewicht, wenn mit Anhänger ein höchstzulässiges Gesamtgewicht von 12 t tatsächlich erreicht wird, bzw. gemäß den Fahrzeugpapieren eine Fahrzeugkombination von 12 t oder mehr möglich ist.

Für Lkw und Busse mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 3,5 t bis 11,99 t bleibt das bisherige Vignettensystem bestehen. Die Jahresvignette für das Jahr 2006 läuft bereits am 31.12.2006 ab und gilt nicht, wie in den vorangegangenen Jahren, bis Ende Januar des Folgejahres.

Mautpflichtige Straßen

Zum 1.1.2007 soll in einer ersten Stufe eine Gesamtstrecke von 972 Kilometer Autobahnen und Schnellstraßen gebührenpflichtig sein. In einer zweiten Stufe ist geplant, ab 1.7.2007 weitere 1.198 Kilometer Straßen der 1. Klasse mautpflichtig zu setzen. Die Zufahrten der gebührenpflichtigen Straßen werden durch Schilder mit dem Symbol „M“ gekennzeichnet.

Beiliegend eine Aufstellung des gebührenpflichtigen Straßennetzes.

Fahrzeugregistrierung

Vor der ersten Einfahrt auf die gebührenpflichtigen Straßen in der Tschechischen Republik muss jedes mautpflichtige Fahrzeug zunächst registriert werden. Dabei werden Fahrzeug- und Nutzerdaten in das Mautsystem eingespielt. Die Einzelheiten der notwendigen Daten hängen von der gewünschten Zahlungsart ab.

Fahrzeugabbuchungsgerät „premid“

Das Fahrzeugabbuchungsgerät „premid“ ist mit der „Go-Box“ des österreichischen Mautsystems baugleich. Es stehen verschiedene Ausführungen zur Verfügung:

- Standardausführung „premid“
- „premid plus“ für Fahrzeuge mit metallbeschichteten Frontscheiben (zusätzliche Außenantenne)
- „A-premid“ interoperables Fahrzeuggerät zur Abbuchung der österreichischen und tschechischen Maut in einem Gerät.

Das Fahrzeuggerät „premid“ ist bei allen Vertriebsstellen „premid-points“ erhältlich. Es wird eine Kautionshöhe von 1.550,- CZK (ca. 55,- Euro) erhoben. Der Fahrer hat das Fahrzeuggerät vor Fahrtantritt korrekt zu installieren und einzustellen. Das Fahrzeuggerät „premid“ ist nach der Registrierung bereits aktiviert. Die Angaben, die eingespeichert wurden, können im Nachhinein nicht geändert werden. Der Fahrer hat nur die Möglichkeit, die tatsächliche Achsenzahl am Fahrzeuggerät einzustellen. Er ist dazu verpflichtet, die Richtigkeit der eingestellten Achsenzahl vor dem Befahren der mautpflichtigen Straßen zu kontrollieren.

Zahlungsmöglichkeiten

Es bestehen zwei verschiedene Zahlungsmöglichkeiten für das elektronische Mautsystem:

- Pre-pay: Die Bezahlung erfolgt vor dem Befahren der mautpflichtigen Straße. Das vorhandene Mautguthaben wird während der Fahrt laufend abgebucht.
- Post-pay: Die Bezahlung erfolgt nach dem Befahren der mautpflichtigen Straßen nach bestimmten vereinbarten Zahlungszielen.

Vorauszahlung pre-pay-Verfahren:

Nachdem das Fahrzeug unter Vorlage der Fahrzeugdokumente im System registriert wurde und eine Kautions für das Fahrzeugabbuchungsgerät „premid“ in Höhe von 1.550,- CZK hinterlegt wurde, wird das Fahrzeugabbuchungsgerät bei den Kontaktstellen oder Vertriebsstellen (premid-points) aufgeladen. Dies kann entweder mit Bargeld oder zugelassenen Kreditkarten bzw. Tankkarten bezahlt werden. Der Mindestaufladebetrag beträgt 500,- CZK, in bar können max. 2.500,- CZK ansonsten bis zu 15.000,- CZK aufgeladen werden. Unterschreitet das Guthaben 600,- CZK erfolgt eine akustische Warnung. Die erforderliche Guthabenhöhe für bestimmte Strecken kann vorab mit dem Mautrechner unter www.premid.cz ermittelt werden.

Zahlung im Nachhinein post-pay-Verfahren:

Bei Fahrzeugen, die regelmäßig die mautpflichtigen Straßen in der Tschechische Republik befahren, ist das post-pay-Verfahren zu empfehlen. Hier erhält der Fahrzeughalter im Nachhinein, je nach Zahlungsziel eine Abrechnung über die geleisteten mautpflichtigen Strecken. Die Registrierung zum post-pay-Verfahren kann nur in einer der 14 Kontaktstellen in den Kreisstädten der Tschechischen Republik erfolgen. Alternativ hat der Fahrzeughalter die Möglichkeit, einen entsprechenden Vertrag über seine Tankkartengesellschaft abzuschließen. Voraussetzung für das post-pay-Verfahren ist der Nachweis einer ausreichenden Bankgarantie. Deren Höhe hängt von der Anzahl der Fahrzeuge, der gefahrenen Kilometer, der gewünschten Zahlungsfrist sowie der geforderten Dauer der Abrechnungsperiode ab.

Mauttarife

Folgende Mauttarife werden voraussichtlich ab 1. Januar 2007 auf Autobahnen und Schnellstraßen erhoben:

Tabelle der Mauttarife (CZK/km)					
Emissionsklasse bis Euro II			Emissionsklasse III und höher		
Anzahl der Achsen					
2	3	4<	2	3	4<
2,30	3,70	5,40 0,19 Euro	1,70	2,90	4,20 0,15 Euro

Folgende Mauttarife sind für Straßen der 1. Klasse ab 1. Juli 2007 vorgesehen:

Tabelle der Mauttarife (CZK/km)					
Emissionsklasse bis Euro II			Emissionsklasse III und höher		
Anzahl der Achsen					
2	3	4<	2	3	4<
1,10	1,79	2,60 0,09 Euro	0,80	1,40	2,00 0,07 Euro

Mautkontrolle

Der Fahrzeugführer ist gesetzlich dazu verpflichtet die korrekte Funktion des Fahrzeuggerätes „premid“ sicherzustellen und alle Funktionen des Fahrzeuggerätes „premid“ vor jeder Abfahrt auf eine mautpflichtige Straße zu kontrollieren. Das Fahrzeuggerät „premid“ signalisiert nach kurzem Drücken der Taste, optisch die korrekte Funktion.

Die ordnungsgemäße Entrichtung der Maut wird durch stationäre, transportable und mobile Kontrolleinrichtungen geprüft. Das Kontrollsystem des elektronischen Mautsystems soll rund um die Uhr in Betrieb sein.

Bei der Durchfahrt einer Mautbrücke signalisiert das Fahrzeuggerät „premid“ dem Fahrer akustisch die ordnungsgemäße Transaktion. Sollte die Maut bei Durchfahren einer Mautbrücke nicht abgebucht werden, hat der Fahrzeuglenker bis zu 5 Stunden oder 70 Kilometer lang Zeit, den Fehler bei einem premid-point (Distributions- oder Kontaktstelle) nachträglich zu melden. Wird dies versäumt, so muss mit einem Bußgeld gerechnet werden.

Weitere Informationen

Zur Unterstützung der Nutzer stehen folgende Möglichkeiten offen:

- **premid-point-Distributionsstellen**

Anlaufstellen für Fahrzeuglenker. Hier besteht die Möglichkeit der Registrierung und des Erwerbes des Fahrzeugabbuchungsgerätes „premid“ im pre-pay-Verfahren. Die Distributionsstellen befinden sich zumeist in Tankstellen auf mautpflichtigen Straßen und darüber hinaus an bestimmten Grenzübergängen.

- **premid-point-Kontaktstellen:**

Wendet sich an die Dienstleistungen für Transportunternehmen, insbesondere bei Abschluss eines Vertrages über das post-pay-Verfahren. Die premid-point-Kontaktstellen befinden sich in den 14 Kreisstädten der Tschechischen Republik. (Aufstellung siehe Anlage)

- **Kostenlose Telefonhotline des Kundencenters:** 800 698 629 (nur für tschechische Nutzer)

- **Mehrsprachige gebührenpflichtige Hotline:** 00420 272 698 629

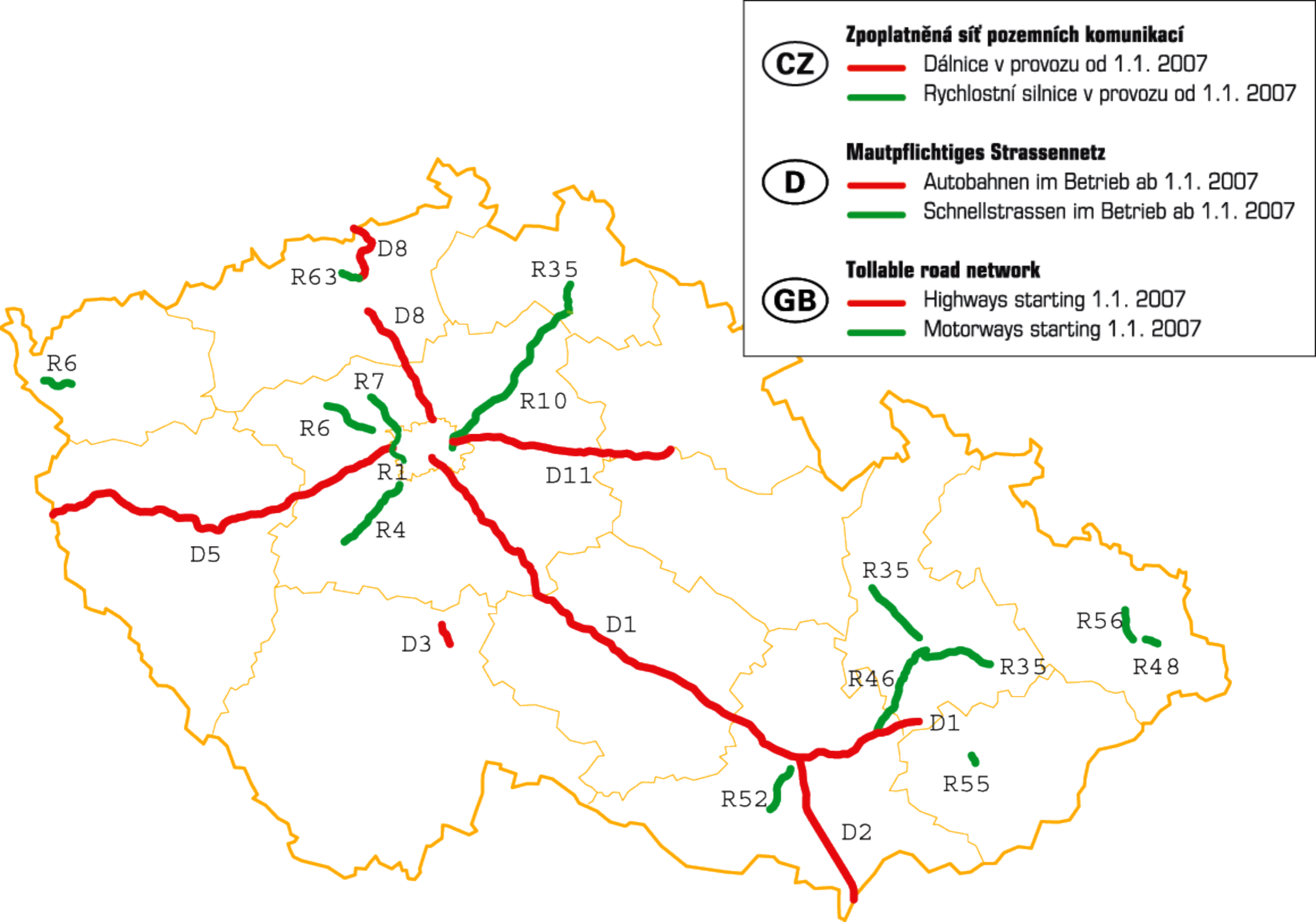
- **Internet: www.premid.cz:**

Hier können ausführliche Informationen über das mautpflichtige Straßennetz der Tschechischen Republik, das Fahrzeuggerät „premid“, das elektronische Mautsystem, die verschiedenen Zahlungsmöglichkeiten und den Kundenservice abgerufen werden. Des Weiteren können auf der Internetseite www.premid.cz Formulare zur Vorregistrierung des elektronischen Mautsystems heruntergeladen werden.

Beiliegend senden wir Ihnen die Broschüre „E-Toll-Guide“ des Betreibers mit allgemeinen Informationen über das tschechische Mautsystem in deutscher Sprache.

ID	kraj / region	PSČ / ZIP	město / city	adresa / address	provozní doba opening hours
6802	Jihočeský	370 01	České Budějovice	Husova 1846/9	0800-1600
6801	Jihomoravský	602 00	Brno	Dvořákova 44/14	0800-1600
6812	Karlovarský	356 01	Sokolov	U Divadla 339	0800-1600
6803	Královéhradecký	500 02	Hradec Králové	Škroupova 957/4	0800-1600
6805	Liberecký	460 01	Liberec	Rumunská 655/9	0800-1600
6807	Moravskoslezský	709 00	Ostrava-Mariánské Hory	Výstavní 2224/8	0800-1600
6806	Olomoucký	771 17	Olomouc	Jeremenkova 1211/40b	0800-1600
6808	Pardubický	530 02	Pardubice	Karla IV. 42	0800-1600
6809	Plzeňský	301 15	Plzeň	Anglické nábřeží 2434/1	0800-1600
6810	Středočeský a Hlavní město Praha	140 00	Praha 4	Poláčkova 1976/2	0800-1600
6811	Středočeský a Hlavní město Praha	190 00	Praha 9	Freyova 82/27	0800-1600
6813	Ústecký	400 01	Ústí nad Labem	Mírové náměstí 3097/37	0800-1600
6804	Vysočina	586 01	Jihlava	Benešova 1256/13	0800-1600
6814	Zlínský	760 01	Zlín	Vavrečkova 5262/B23	0800-1600

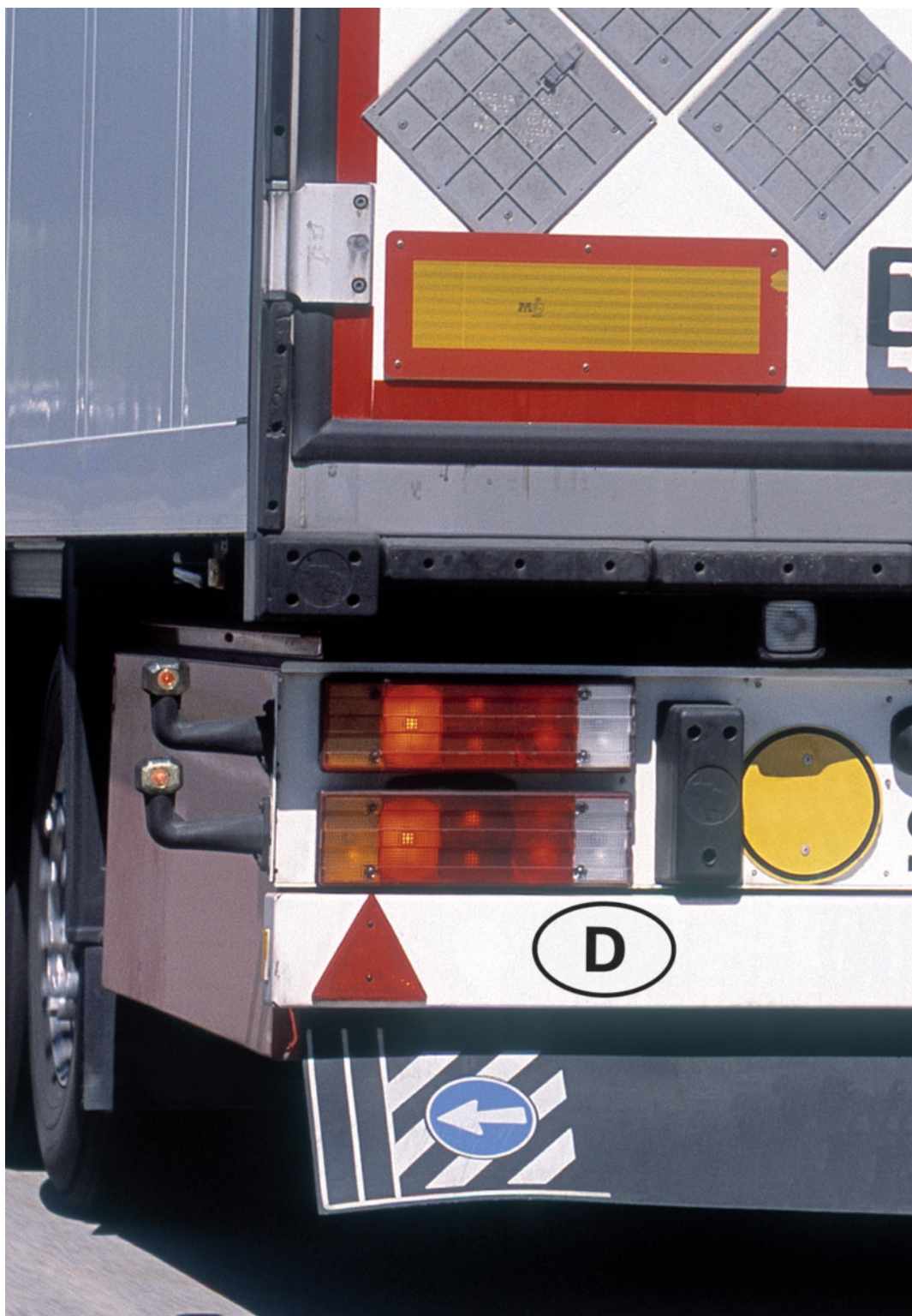
[\[x\]close window](#)



Průvodce elektronickým mýtným.

guide e-tolling system.





1.	Einleitung _____	41
2.	Elektronische Maut _____	41–42
3.	Mautpflichtige Straßen in der Tschechischen Republik _____	42
4.	Kundenservice _____	43–44
5.	Die Registrierung _____	44
6.	Alles über das Fahrzeuggerät: premid _____	45–46
7.	Zahlungsmöglichkeiten _____	46–47
8.	Kontrolle der Mautzahlung _____	47–48
9.	Kundenservice _____	48–50

1. Einleitung.

Der E-Toll guide soll allen Straßenbenutzern helfen, sich innerhalb des elektronischen Mautsystems der Tschechischen Republik zurechtzufinden. Detaillierte, aktuelle Informationen erhalten Sie im Internet Portal, bei der Hotline und bei den premid points.

2. Elektronische Maut.

Das Straßenverordnungsgesetz Nr. 13/1997 der Tschechischen Republik sowie die weiteren Durchführungsverordnungen wurden mit der Gesetzversion Nr. 80/2006 ergänzt. Daraus ergibt sich eine wesentliche Änderung; Fahrzeuge mit einem höchstzulässigen Gesamtgewicht ab 12 Tonnen benötigen ab dem 1.1.2007 keine Autobahnvignette. Ab diesem Datum wird stattdessen auf ausgewählten Straßen der Tschechischen Republik eine fahrleistungsabhängige Straßenbemannung eingehoben.

Das elektronische Mautsystem unterliegt dem oben angeführten rechtlichen Rahmenbedingungen, der Durchführungsverordnung des Verkehrsministerium der Tschechischen Republik und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Betreibers des elektronischen Mautsystems. Diesen unterliegt auch der Straßenbenutzer mit seiner Registrierung.

Die Höhe der vorgeschriebenen Maut setzt sich für tschechische und ausländische Straßenbenutzer aus der Mautsumme aller zurückgelegten mautpflichtigen Straßenabschnitte zusammen. Als Straßenbenutzer mautpflichtiger Fahrzeuge gelten die Inhaber, deren Handlungsbevollmächtigte bzw. die Fahrzeuglenker der mautpflichtigen Fahrzeuge.



Die elektronische Maut wird über das Fahrzeuggerät premid abgebucht. Alle mautpflichtigen Fahrzeuge müssen damit ausgestattet sein, auch Fahrzeuge, die vom Tschechischen Verkehrsministerium von der Mautpflicht befreit wurden. Für Fahrzeuge mit metallisierten Frontscheiben wurde ein Gerät mit Außenantenne (premid plus) entwickelt.

Das elektronische Mautsystem funktioniert auf Basis umweltfreundlicher, moderner Mikrowellentechnologie. Fährt das mautpflichtige Fahrzeug unter der Mautbrücke durch, kommuniziert das Fahrzeuggerät

premid mit der auf der Mautbrücke installierten Einrichtung und die Maut wird automatisch abgebucht – ohne jegliches Zutun des Fahrers. Selbst wenn sich mehrere Fahrzeuge gleichzeitig in der Kommunikationszone befinden, wird jedes einzelne Fahrzeug korrekt erfasst. Der Fahrer kann frei die Fahrspur wählen, ohne die Geschwindigkeit zu reduzieren und ohne anzuhalten.

(Weitere Informationen darüber sowie über die Montage des Fahrzeuggerätes premid finden Sie in der Bedienungsanleitung premid guide und in der Installationsanleitung premid guide plus.)



3. Mautpflichtige Straßen in der Tschechischen Republik.

Mautpflichtig sind Autobahnen, Schnellstraßen und ausgewählte Straßen der 1. Ordnung, die entsprechend gekennzeichnet sind: „M“-Schild.

Nähere Informationen zur Beschilderung der mautpflichtigen Straßen in der Tschechischen Republik finden Sie unter www.mytocz.eu und www.premid.cz, sowie unter www.rsd.cz (Direktorium der Straßen und Autobahnen – Betreiber des elektronischen Mautsystems) und unter www.mdcr.cz (Tschechisches Verkehrsministerium).

Details zum mautpflichtigen Straßennetz der Tschechischen Republik können Sie der Durchführungsverordnung und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen entnehmen. Diese Informationen erhalten Sie in den premid points oder unter www.premid.cz

4. Kundenservice groß geschrieben.

Unsere Mitarbeiter im Kundenservice stehen dem Straßenbenutzer jederzeit zur Verfügung: im Netz der premid point Distributions- und Kontaktstellen, entlang der mautpflichtigen Straßen; in der Hotline, die rund um die Uhr besetzt ist; im Internet Portal premid.cz, das eine Vielfalt von zusätzlichen Dienstleistungen anbietet (siehe Kapitel 9). An all diesen Auskunftstellen erhalten Sie auch Informationen über das elektronische Mautsystem.

Für Fragen oder Anliegen zum elektronischen Mautsystem sind Sie an den folgenden Servicestellen genau richtig:

premid point-Distributionsstellen:

Sind vor allem Anlaufstellen für den Fahrzeuglenker und befinden sich entlang der mautpflichtigen Straßen und an ausgewählten Grenzübergängen. Hier erhält er das Fahrzeuggerät premid und die Möglichkeit zur Registrierung.

premid point-Kontaktstellen:

Sind als Anlaufstelle für Frächter und Transportgesellschaften eingerichtet. Befinden sich in den Kreisstädten der Tschechischen Republik

Hotline nonstop:

Die Mitarbeiter geben rund um die Uhr Auskunft zum Thema Maut.

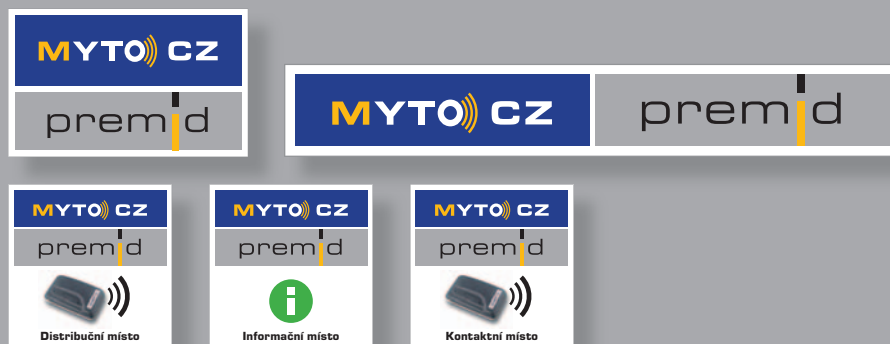
Internet Portal:

Ist die rasche und unkomplizierte „Auskunftsstelle“ für Kunden im In- und Ausland.

Informationsstellen:

Befinden sich an aller 7 Filialen des Frachterverbandes ČESMAD BOHEMIA (Praha, Brno, Ostrava, Hradec Králové, Ústí nad Labem, České Budějovice, Plzeň)

Beschilderung der premid points:



Wo sich die nächstgelegene premid point Distributions- und Kontaktstelle befindet, erfahren Sie telefonisch bei der Hotline und im Internet auf www.mytocz.eu und www.premid.cz .

Die genaue Auflistung aller premid points finden Sie auch in den premid points und bei den CESMAD BOHEMIA-Filialen.

5. Die Registrierung – so einfach funktioniert's.

Die Vorregistrierung für die Zahlungsvariante post-pay.

Um mögliche Wartezeiten bei der Aushändigung der Fahrzeuggeräte premid zu vermeiden wird empfohlen, noch vor Inbetriebnahme des elektronischen Mautsystems die Möglichkeit der Vorregistrierung in Anspruch zu nehmen. Dies können Sie im Internetportal, bei den premid point-Kontaktstellen oder telefonisch über die Hotline vornehmen.

Die Registrierung.

Vor Benutzung einer mautpflichtigen Straße muss das Fahrzeug für das elektronische Mautsystem registriert, die Kautions hinterlegt und das Fahrzeuggerät premid ordnungsgemäß im Fahrzeug montiert werden. Die Registrierung des Fahrzeuggerätes premid ist abhängig von der gewählten Zahlungsvariante (siehe Kapitel 7). Für den Zahlungsmodus pre-pay ist es erforderlich, das Registrierungsformular auszufüllen, das dem E-Toll guide beigelegt ist bzw. als Einzelformular bei allen premid points aufliegt. Der Vertrag für die Zahlungsvariante post-pay (Bezahlung der Maut im Nachhinein) sind unter www.premid.cz als auch in den premid points erhältlich.

Wichtig:

Im Zuge der Registrierung müssen die Kfz-Papiere vorgelegt werden, woraus Name und Adresse des Besitzers oder Inhaber des Fahrzeuges, die Staatsangehörigkeit, das polizeiliche Kennzeichen, die Gewichtsklasse, die Achsenanzahl und die Emissionsklasse des Fahrzeuges (EURO 0-II oder EURO III und höher) ersichtlich sind.

Darüber hinaus sind auch die Personalpapiere des Fahrzeuglenkers vorzuweisen. Fehlt der Nachweis der Emissionsklasse des Fahrzeuges, die im Führerschein angeführt ist, wird das Fahrzeug automatisch in der Emissionsklasse EURO 0-II registriert. Das Fahrzeug kann zwar in Folge bei den premid points umregistriert werden, allerdings wird die bereits eingehobene Maut nicht zurückerstattet.

Registrierung von mautbefreiten Fahrzeugen.

Fahrzeuge, die per Gesetz von der Mautpflicht befreit sind, müssen ebenso über ein besonderes Fahrzeuggerät premid verfügen. Dieses wird ausschließlich in den premid point-Kontaktstellen ausgehändigt.

6. Alles über das Fahrzeuggerät premid.

Der Erwerb.

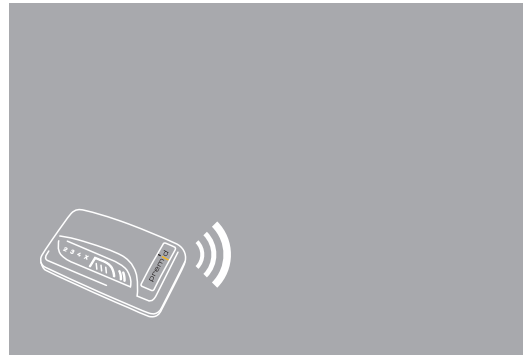
Das Fahrzeuggerät premid ist sofort bei allen premid points erhältlich. Wer sein Fahrzeug vorregistrieren lässt, verkürzt somit die Wartezeit.

Die Deaktivierung beim Transport.

Um ungewollte Mauttransaktionen zu verhindern, muss das Fahrzeuggerät premid beim Transport in einer entsprechenden Schutzverpackung befördert werden. Diese Schutzverpackung verhindert, dass unerwünschte Mauttransaktionen erfolgen und wird gemeinsam mit dem Fahrzeuggerät ausgehändigt. Wird diese Schutzverpackung nicht verwendet, besteht kein Anspruch auf die somit ungewollt eingehobene Maut.

Die Veränderung der Angaben.

Wird das Gerät registriert, ist es bereits aktiviert. Jene Angaben, die eingespeichert wurden, können im Nachhinein nicht geändert werden. Einzige Ausnahme: die Achsenanzahl. Diese kann gemäß der Bedienungsanleitung premid guide nachträglich eingestellt werden. Der Fahrzeuglenker ist dazu verpflichtet, die eingespeicherte Achsenanzahl vor Befahren einer mautpflichtigen Straße zu kontrollieren. Hält er sich nicht an diese Anordnung, muss er mit einer Strafe rechnen (siehe Kapitel 8).



Die Rückgabe.

Das Fahrzeuggerät premid kann an allen premid points zurückgegeben werden. Hat man sich bei der Registrierung für den Zahlungsmodus pre-pay entschieden, wird dem Straßenbenutzer nach Beglaubigung seiner Identität die Kautions sowie das restliche Mautguthaben auf ein und demselben Zahlungsweg (z.B. bar oder per Kreditkarte) rückerstattet. Barauszahlungen sind allerdings nur bis max. 2.500 Kč möglich. Alles, was darüber hinausgeht, wird auf das Konto des Inhabers überwiesen. Hat der Straßenbenutzer im Vorfeld den Zahlungsmodus post-pay gewählt, erfolgt die Rückerstattung der Kautions auf dem vertraglich vereinbarten Zahlungsweg.

Bei Beschädigung.

Das Fahrzeuggerät premid darf nicht beschädigt oder eigenmächtig geöffnet werden. Bei Zuwiderhandeln wird es gesperrt und die Kautions einbehalten. Können die eingespeicherten Daten nicht abgelesen werden, wird das Restguthaben (im Zahlungsmodus pre-pay) nicht ausbezahlt. Die Identifizierungsangaben, die in jedem Gerät gespeichert sein müssen, dürfen keinesfalls beschädigt werden.

Bei Verlust.

Bei Verlust des Fahrzeuggerätes premid muss der Benutzer, dies so schnell wie möglich melden (premid points/Hotline). Das Gerät wird bis max. 5 Minuten vor Eingang der Verlustanzeige gesperrt. Die weitere Vorgangsweise ist in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Betreibers des elektronischen Mautsystems festgehalten.

Das Auffinden verlorener Fahrzeuggeräte.

Ein gefundenes Fahrzeuggerät kann an jedem premid point abgegeben werden. Sollte der Besitzer des verloren gemeldeten Gerätes dieses wieder finden, so muss er es beim premid point abgeben. Nur dann wird ihm die Kautions gutgeschrieben und das vorhandene Guthaben auf das neu ausgehändigte Fahrzeuggerät aufgebucht.

Verfall.

Ein nicht benutztes Fahrzeuggerät premid wird im System blockiert. Kautions und Restguthaben werden nach Ablauf einer bestimmten Frist, gemäß den in der Durchführungsverordnung festgeschriebenen Bedingungen, dem Betreiber des elektronischen Mautsystems gutgeschrieben

7. Die Zahlungsmöglichkeiten.

Pre-pay oder post-pay.

Zahlungsvarianten für das elektronische Mautsystem sind:

- Pre-pay: Bezahlung erfolgt vor Befahren der mautpflichtigen Straße – als Mautvorauszahlung.
- Post-pay: Bezahlung erfolgt nach Befahren der mautpflichtigen Straße – ein Vertragsabschluss muss aufliegen.

Festlegung der Mauthöhe.

Es ist ganz einfach, sich über die Mauthöhe im Vorhinein zu informieren: entweder mittels Mautkalkulators auf www.premid.cz oder telefonisch über die Hotline. In beiden Fällen muss der Beginn- und Endpunkt der geplanten Fahrtstrecke bekannt gegeben werden. Beim Zurücklegen einer Fahrtstrecke über mehrere mautpflichtige Straßenteilstücke wird der endgültige Mautwert aller Abschnitte durch Summenbildung errechnet.

Die Vorauszahlung – pre-pay.

pre-pay bedeutet, die Mauteinhebung erfolgt vor Befahren der mautpflichtigen Straße. Die Abbuchung erfolgt über das Fahrzeuggerät premid. Die Gebühr wird entweder bar oder mit Bank-, Kredit- oder Tankkarte entrichtet.

Wichtig:

Sinkt das Mautguthaben unter 600 Kč, wird der Fahrzeuglenker bei Durchfahrt unter einer Mautbrücke akustisch auf ein notwendiges Aufbuchen hingewiesen. Auf Anfrage erhält der Benutzer selbstverständlich die Abrechnungen sämtlicher Mauttransaktionen.

Die Zahlung im Nachhinein: post-pay.

Der Vorteil dabei ist, dass das Fahrzeuggerät premid vor oder während der Fahrt nicht aufgebucht werden muss, um das Mautguthaben festzustellen. Wer sich für die post-pay Bezahlung entscheidet, muss einen Vertragsabschluss in einer premid point-Kontaktstelle vornehmen. Bei post-pay werden dem Inhaber des Fahrzeuges sämtliche Mautgebühren im Nachhinein verrechnet. Die Bezahlung erfolgt über das vertraglich festgelegte Zahlungsmittel. Auf Wunsch erhält der Fahrzeughalter eine regelmäßige Abrechnung.

8. Kontrolle der Mautzahlung.

Die Kontrolle vor der Fahrt.

Der Fahrzeuglenker ist per Gesetz verpflichtet, die korrekte Funktion des Fahrzeuggerätes premid sicherzustellen und alle Funktionen vor jeder Auffahrt auf eine mautpflichtige Straße zu kontrollieren. Per Tastendruck signalisiert das Fahrzeuggerät seine korrekte Funktion. Näheres dazu in der Bedienungsanleitung premid guide.

Die Kontrolle während der Fahrt.

Bei Durchfahrt einer Mautbrücke, signalisiert das Fahrzeuggerät premid dem Lenker akustisch die ordnungsgemäße Mauttransaktion oder macht ihn auf die nicht oder nur ungenügend durchgeführte Transaktion aufmerksam. In diesem Fall hat der Fahrzeuglenker 5 Stunden oder 70 km lang Zeit, den Fehler bei einem premid point – Distributions- oder Kontaktstelle zu melden. Macht er das nicht, werden Bild- und Fahrzeugdaten der mobilen Kontrolle übermittelt. Er muss mit einer Strafe rechnen.



Die Kontrolle nach der Fahrt.

Es ist wichtig und auch vorgeschrieben, den Zustand des Fahrzeuggerätes premid auch nach der Benutzung mautpflichtiger Straßen zu kontrollieren. Ganz einfach deshalb, um ordnungsgemäße Mauttransaktionen garantieren zu können. Darauf ist besonders bei einem häufigen Tausch der Fahrzeuglenker zu achten.

Die Kontrolle der Bezahlung von Maut.

Für die ordnungsgemäße Mautbezahlung sorgen stationäre, transportable und mobile Kontrolleinrichtungen. Das Kontrollsystem ist rund um die Uhr in Betrieb. Alle Fahrzeuge werden eindeutig identifiziert. Fahrzeuge die nicht, oder nur teilweise Maut bezahlt haben, werden automatisch an die mobile Kontrolle weitergeleitet.

Die mobile Kontrolle.

Mobile Kontrollen werden vom Generalzolldirektorium der Tschechischen Republik (Generální ředitelství cel ČR) durchgeführt. Diese sind vom Gesetz dazu ermächtigt, identifizierte Fahrzeuge anzuhalten und im Falle eines Vergehens Strafzahlungen einzuheben, ein Verwaltungsverfahren einzuleiten, eine nachträgliche Maut festzulegen oder das Fahrzeug zu beschlagnahmen. Jegliche Vergehen werden im elektronischen Mautsystem gespeichert.

9. Das Kundenservice.

Die Dienstleistungen des elektronischen Mautsystems sind durch die Infrastruktur und das Netz der premid points (Distributions- und Kontaktstellen) gewährleistet und bieten ein umfangreiches Serviceangebot.

Die premid point-Distributionsstellen.

Diese sind vor allem Anlaufstellen für Fahrzeuglenker. Hier erhält er das Fahrzeuggerät premid und die Möglichkeit zur Registrierung. Zahlungsvariante: pre-pay.

Was bieten die premid point-Distributionsstellen:

- Registrierung im elektronischen Mautsystem.
- Zahlung per pre-pay.
- Bezug des Fahrzeuggerätes premid per Kautions, den Aus- und Umtausch sowie seine Rückgabe mit Antrag auf Kautionsrückerstattung.
- Auszahlung des Mautguthabens bei gleichzeitiger Rückgabe des Fahrzeuggerätes.
- Die Möglichkeit, Mautrückstände auszugleichen.
- Rechnung mit Auflistung und Erläuterung sämtlicher Mauttransaktionen für den letzten Monat.
- Sämtliche Informationen zur elektronischen Maut.
- Störungen des Gerätes, seinen Verlust oder Diebstahl melden.
- Die Stelle für Beschwerden und Wünsche zum elektronischen Mautsystem.
- Informationsbroschüren in allen EU-Amtssprachen sowie in Rumänisch, Bulgarisch, Kroatisch, Norwegisch, Russisch, Serbisch und Türkisch.

- Sprache: perfekt Tschechisch und Slowakisch, sowie Englisch, Deutsch und Russisch.
- Öffnungszeiten: täglich rund um die Uhr.

Die premid point-Kontaktstellen.

Diese sind vor allem als Anlaufstelle für Transportgesellschaften (Frächter, Busunternehmer, Spediteure, etc) eingerichtet und befinden sich in den Kreisstädten der Tschechischen Republik. Die Mitarbeiter sprechen Tschechisch, Slowakisch, sowie Englisch, Deutsch und Russisch.

Was bieten sie noch:

- Registrierung im elektronischen Mautsystem.
- Möglichkeit der Vorauszahlung per pre-pay.
- Den Vertrag im Zahlungsmodus post-pay abzuschließen.
- Bezug des Fahrzeuggerätes premid per Kautions, den Aus- und Umtausch sowie die Rückgabe mit Antrag auf Kautionsrückerstattung.
- Auszahlung des Mautguthabens bei gleichzeitiger Rückgabe des Fahrzeuggerätes.
- Die Möglichkeit, Mautrückstände auszugleichen.
- Rechnung mit Auflistung und Erläuterung sämtlicher Mauttransaktionen für den letzten Monat.
- Sämtliche Informationen zur elektronischen Maut.
- Störungen des Gerätes, den Verlust oder den Diebstahl zu melden.
- Die richtige Stelle für Beschwerden und Wünsche zum elektronischen Mautsystem.
- Informationsbroschüren in allen EU-Amtssprachen sowie in Rumänisch, Bulgarisch, Kroatisch, Norwegisch, Russisch, Serbisch und Türkisch.
- Sprache: perfekt Tschechisch und Slowakisch, sowie Englisch, Deutsch und Russisch.
- Öffnungszeiten: Bürozeiten der Kontaktstellen – persönlich, telefonisch oder per Fax.

Die Hotline – nonstop.

Perfektes Kundenservice erhalten Sie bei der Hotline:

Hotline in CZ (kostenlos): 800 6986 29 – nonstop

Hotline international (gebührenpflichtig): +420 272 6986 29 – nonstop

Die Mitarbeiter des Call Centers beantworten Fragen zum elektronischen Mautsystem rund um die Uhr in tschechischer, slowakischer, englischer, deutscher und russischer Sprache. In der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr auch in Polnisch, ungarisch und spanisch.

Was man über die Hotline sonst noch alles bekommt:

- Vorregistrierung in das elektronische Mautsystem, gemäß den Richtlinien der Durchführungsverordnung.
- Ersuchen um Aufzeichnung der Mauttransaktionen.
- Detaillierte Informationen zu allen Abbuchungen und Fehlbuchungen.
- Alle Informationen zum elektronischen Mautsystem, inkl. Mautkalkulator.
- Hier kann man Störungen des Fahrzeuggerätes premid, den Verlust oder den Diebstahl melden.
- Anregungen und Beschwerden zum elektronischen Mautsystem.

Das Internet Portal www.premid.cz.

Auf www.premid.cz erhalten Sie alle Informationen über das mautpflichtige Straßennetz in der Tschechischen Republik, das Fahrzeuggerät [premid](http://www.premid.cz), das elektronische Mautsystem, die verschiedenen Zahlungsmöglichkeiten und den vielfältigen Kundenservice. Sie können auch Informationen per e-Mail mytocz@premid.cz anfordern.

Im Internet Portal finden Sie noch:

Den Mautkalkulator.

Für die Berechnung der Maut steht der Mautkalkulator in Internet Portal www.premid.cz zur Verfügung. Einfach Beginn- und Endpunkt der mautpflichtigen Straße eingeben – schon sieht man die Summe der vorgeschriebenen Maut.

Die SelfCare-Zone.

nach der Registrierung ermöglicht die SelfCare-Zone unter www.premid.cz folgende Optionen:

- Vorregistrierung in das elektronische Mautsystem, gemäß den Richtlinien der Durchführungsverordnung.
- Aufzeichnung der Mauttransaktionen.
- Detaillierte Informationen zu allen Abbuchungen sowie Erklärungen zu etwaigen Fehlbuchungen.
- Etwaige Störung des Fahrzeuggerätes, den Verlust oder die Entwendung zu melden.
- Beschwerden und Wünsche zur Verbesserung des elektronischen Mautsystems werden schnell und unbürokratisch behandelt.